

Niederschrift

A. Allgemeines

Am Montag, den 08.12.2025, fand aufgrund ordnungsgemäßer, schriftlicher Einladung vom 18.11.2025 die Mitgliederversammlung des Touristikvereins Wonnegau e.V. im Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Wonnegau, Am Schneller 3, 67574 Osthofen statt.

B. Sitzungsdauer

Die Einladung erfolgte für	19:00 Uhr,
Sitzungsbeginn	19:35 Uhr,
Sitzungsschluss	21:00 Uhr.

C. Anwesenheit

Zu der Sitzung waren erschienen

a) vom Vorstand des Touristikvereins die Damen und Herren

Erster Vorsitzender: Herwarth Mankel
Stellvertr. Vorsitzender: Ottfried Fehlinger
Kassenwart: Yvonne Gassmann
Beisitzerin: Annette Durlak
Schriftführerin: Silke Faulhaber
Vorstandsmitglied VG Wonnegau: Walter Wagner
Vorstandsmitglied Dittelsheim-Heßloch: Elisabeth Kolb-Noack
Vorstandsmitglied OG Frettenheim: Carsten Claß
Vorstandsmitglied OG Gundheim: Herr Osadschy
Vorstandsmitglied OG Hangen-Weisheim: Heinz-Jürgen Lemmert
Vorstandsmitglied OG Westhofen: Jörg Schmitt
Vorstandsmitglied Stadt Osthofen: Thomas Goller
Vorstandsmitglied Dittelsheim-Heßloch: Frank Heeb

b) Es fehlten die Vorstandsmitglieder:

Beisitzerin: Brunhilde Horstmann
Beisitzer: Michael Jung

c) von den stellvertretenden Vorstandsmitgliedern die Damen und Herren

Vorstandsmitglied OG Bechtheim: Tobias Perlick
Vorstandsmitglied OG Bermersheim: Andreas Obenauer
Vorstandsmitglied OG Gundersheim: Joachim Mayer
Vorstandsmitglied OG Hochborn: Ute Balz
Vorstandsmitglied OG Monzernheim: Benedikt Laux

d) Mitglieder:

Jutta Schick
Christine Julius

e) Gäste:

Helmut Erbeldinger

D. Tagesordnung

T a g e s o r d n u n g:

=====

1. Kenntnisnahme und Bestätigung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung
2. Beschluss über die Aufnahme eingegangener Anträge auf die Tagesordnung
3. Information zu neuen Vermarktungsmöglichkeiten von Wohnmobilstellplätzen, mit Vorstellung eines möglichen Projektes in Westhofen
4. Bericht über die Vereinstätigkeit seit der letzten Mitgliederversammlung
5. Kassenbericht
6. Bericht über die Kassenprüfung
7. Entlastung des Vorstandes
8. Kooperation mit den Verbandsgemeinden Eich und Monsheim
9. Rückbau der Nordic Walking Strecken
10. Eventuelle Behandlung eingegangener Anträge
11. Mitteilungen, Anregungen und Anfragen

E. Regularien

- a) Der Vorsitzende eröffnete um 19.25 Uhr die Sitzung, begrüßte die erschienenen Mitglieder und Stellvertreter.
- b) Gegen die Sitzungseinladung und die Tagesordnung ergaben sich keine Einwände.

F. Abhandlung der Tagesordnung

1. Kenntnisnahme und Bestätigung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung

2. Beschluss über die Aufnahme eingegangener Anträge auf die Tagesordnung

Es wurden ein Antrag von Herrn Goller für die Stadt Osthofen bezüglich finanzieller Unterstützung bei der Beschilderung des Miniaturburgenwegs gestellt.

3. Information zu neuen Vermarktungsmöglichkeiten von Wohnmobilstellplätzen, mit Vorstellung eines möglichen Projektes in Westhofen

Frau Gassmann erläuterte die Relevanz von Wohnmobiltouristen als Wirtschaftsfaktor. Die Schaffung und Vermarktung von Wohnmobilstellplätzen in der Verbandsgemeinde Wonnegau

soll dementsprechend weiter ausgebaut werden. Geplant war für diesen Termin ein Vortrag von Herrn Gernot Schweitzer mit einem Praxisbeispiel zu einem Konzept für einen neuen Stellplatz in Westhofen, der aber leider abgesagt wurde. Es ergab sich in der Sitzung dennoch ein reger Informations- und Meinungsaustausch zum Thema.

Da immer mehr Camper ihre Stellplätze im Vorfeld online buchen möchten, stellte Frau Gassmann eine entsprechende Buchungsmöglichkeit über Desklime vor, die problemlos angeboten werden könnte und über die sogar die Zahlung der Stellplatzgebühr abgewickelt werden könnte.

4. Bericht über die Vereinstätigkeit seit der letzten Mitgliederversammlung

a.) Im Mai 2025 gab es in der Vinothek wieder einen Wechsel der Winzer, deren Weine angeboten werden. Vertreten sind erneut Winzer aus der gesamten Verbandsgemeinde.

b.) In der Vinothek fanden im Jahr 2025 an sechs Terminen Weinproben und Verkostungen statt. Neu ist der „Wonnegauer Wine Walk“, eine Verbindung aus Gästeführung und Weinprobe, die an zwei Terminen angeboten wurde.

c.) Im Jahr 2025 wurde die Gästeführungs-Broschüre, das Wonnegau-Picknick und die Broschüre „Einkehr beim Winzer“ neu aufgelegt. Gerade letztere erfreut sich wachsender Beliebtheit, was Anfragen von Winzern aus Worms, die gerne darin aufgelistet wären, deutlich zeigen. Dazu gab es die Broschüre zu den Wundersamen Wonnegau Touren und dem Westhofener Wichtelweg.

d.) In Bechtheim fand im September das Weinpilgern statt. Dieses Event wurde von Frau Gassmann durch die Gestaltung der Plakate, der Gestaltung und Organisation der Verteilung von Flyern, sowie der Social Media Begleitung unterstützt. Diesen Service bietet sie auch allen anderen Ortsgemeinden bei entsprechenden Events an.

e.) Seit September 2024 ist die Tourist Information auch Vorverkaufsstelle für Veranstaltungstickets in der Region. Erhältlich sind damit auch Karten für „Das Wormser“ und „Gut Leben am Morstein“.

f.) Das Angebot der Wundersamen Wonnegau Touren wurde um eine weitere Tour erweitert. „Die Geheimmission der Greifenklauer“ führt Kinder auf eine spannende Rätselroute durch Gundheim.

g.) Der Erlebnisshop auf der Tourismus-Homepage kann neben Gästeführungen und Events auch für die Vermietungen von Locations genutzt werden. So werden die Grillhütte und das Bürgerhaus in Osthofen mittlerweile komplett online über den Shop abgewickelt. Diese Möglichkeit kann gerne für weitere buchbare Locations in der Verbandsgemeinde genutzt werden.

h.) Um das Angebot im besagten Erlebnisshop zu erweitern und die Einspielung von Angeboten verschiedener Betriebe zu ermöglichen, wird eine Schnittstelle zur Plattform Regiondo benötigt. Die Einrichtung kostet einmalig 2.500,- €.

Bei der erfolgten Abstimmung wurde dieser Anschaffung mit einer Enthaltung zugestimmt.

5. Kassenbericht

Zum Jahresanfang 2024 befanden sich 58.353,51 € in der Kasse. Der Endstand lag bei 79.102,87 €. Das Jahresergebnis von -14.392,39 € entspricht ungefähr dem des Vorjahres.

6. Kassenprüfung

Bei der Kassenprüfung konnten die Prüfer Frau Jutta Schick und Herr Benedikt Laux keine Auffälligkeiten entdecken.

7. Entlastung

Frau Schick beantragte die Entlastung des Vorstandes, der einstimmig stattgegeben wurde.

8. Kooperation mit den Verbandsgemeinden Eich und Monsheim

Frau Gassmann erklärte die Notwendigkeit einer Zusammenlegung der touristischen Arbeit der drei Verbandsgemeinden Eich, Monsheim und Wonnegau. Diese wird zum einen nötig, weil ein gemeinsamer Deskline-Zugang der drei Stützpunkte in Arbeit ist, dessen vertragliche Regelung nur bei einem Zusammenschluss möglich ist. Darüber hinaus erfordert dieser Arbeitsbereich, auch bedingt durch die Vorgaben von Rheinhessen, mittlerweile ein höherer Arbeitsaufwand, der für Halbtagskräfte schwer zu bewältigen ist. Eine Bündelung der Ressourcen würde hier für wesentlich mehr Effizienz sorgen, ein gemeinsames und damit intensiveres Marketing ermöglichen und sich damit auch finanziell positiv auswirken. Darüber hinaus werden bei der Vergabe von Förderungen nur noch Großprojekte bedacht und kleinere Einheiten nicht berücksichtigt. Angestrebt wird daher eine gemeinsame Rechtsform, für die der Touristikverein Wonnegau e.V. mithilfe einer Satzungsänderung die ideale Grundlage bieten würde. Die anderen beiden Verbandsgemeinden könnten dann dem Touristikverein beitreten und es würde sich unter dem bestehenden Namen eine gemeinsame touristische Einheit bilden. Alle drei Verbandsgemeinden wären dann gleichberechtigte Mitglieder, jede würde vier Vertreter stellen und zusätzlich gäbe es einen Beirat aus allen Ortsbürgermeistern um hier eine Mitgestaltung zu ermöglichen. Die Vermögensverhältnisse beim Eintritt würden schriftlich festgehalten. Jede der drei Halbtagskräfte wäre weiterhin bei der jeweiligen Verbandsgemeinde angestellt, man würde sich aber die Tätigkeiten nach Fachgebieten aufteilen und damit wesentlich produktiver arbeiten können. Ziel wäre eine Fusion bis zur Jahresmitte 2026. Dazu soll im Frühjahr in einer Vorstandssitzung die neue Satzung besprochen und abgestimmt werden. Anschließend würden Neuwahlen erfolgen, nach deren Abschluss dann die anderen beiden Gemeinden dazustoßen können.

9. Rückbau der Nordic Walking Strecken

Herr Mankel bemerkte, dass die Nordic-Walking-Strecken in der Gemarkung mittlerweile nicht mehr richtig gepflegt wären und sich vor allem die Nebenstrecken in keinem guten Zustand befinden würden. Er regte jede Gemeinde dazu an, darüber nachzudenken, ob diese Strecken vielleicht besser abzubauen wären.

10. Eventuelle Behandlung eingegangener Anträge

Da für den Miniaturburgenweg rund um Osthofen bisher lediglich ein Flyer existiert, der die Wegführung ausweist, soll der beliebte Wanderweg nun beschildert werden. Die Kosten dafür betragen 6.767,00 € und die Stadt Osthofen bittet um finanzielle Unterstützung. Der Touristikverein unterstützt Projekte mit der Übernahme von 1/3 der Kosten, allerdings nur bis zu einem Maximalbetrag von 2.000,00 €. Diesem Maximalbetrag wurde bei der erfolgten Abstimmung mit zwei Enthaltungen zugestimmt.

11. Mitteilungen, Anregungen und Anfragen

a.) Der Vorsitzende bedankte sich bei Frau Gassmann für ihren außerordentlichen Einsatz.

b.) Herr Fehlinger fragte nach, ob es Sinn mache, noch einmal zu prüfen, ob der Westhofener Wingertsheisjerweg als Hiwweltour ausgezeichnet werden könnte. Dies wurde von Frau Gassmann verneint, da eine solche Prüfung bereits zweimal vorgenommen wurde, leider ohne positives Ergebnis. Der Tour fehle anscheinend die landschaftliche Abwechslung.

c.) Herr Heeb machte auf die 100-Jahr-Feier der Feuerwehr in Dittelsheim-Heßloch am 14. + 15. Juni 2026 aufmerksam und Frau Balz auf die 55-Jahr-Feier von Hochborn am 30. Mai 2026.

=====

Der Vorsitzende:



.....
Herwarth Mankel

Die Schriftführerin:



.....
(Silke Faulhaber)